

Dokumentenanalyse

Sammlungstitelblatt – FERPHILEX '85 – Nuernberger Fuhrmannsbriefsammlung

Dokumenttyp:	Sammlungs-Titelblatt / Zwischenblatt fuer Ausstellung
Ausstellung:	FERPHILEX '85 (Eisenbahn-Philatelie-Ausstellung 1985)
Sammlungstitel:	"Unter Goettlichem Geleite" – Nuernberger Fuhrmanns- und Botenbriefsammlung
Seiten:	1
Zustand:	Gelbe Albumseite mit rotem Karton und aufgeklebten Textetiketten

Diplomatische Transkription

Handschriftliche Notizen (rechts oben):

1. 26
11
8
12
24
7. 21 [[?]]

Durchscheinende Handschrift (oben, auf aufliegendem Papier):

[[unleserlich, moeglicherweise: Fuhr[[...]] Identity Identity]]

Etikett 1 (Mitte, auf gelbem Streifen):

" UNTER GOETTLICHEM GELEITE "
NUERNBERGER FUHRMANNS-und BOTENBRIEFSAMMLUNG fuer die "FERPHILEX'85"

Etikett 2 (schraeg, auf gelbem Streifen):

Anlaesslich des "Eisenbahn Jubilaums", soll dieses Exponat zeigen,
wie sich auch "ohne" den Schienenverkehr, zum Teil auch von der
Post genutzt, besonders im Nuernberger Raum, d. Verkehr abwickelte.

Stempel- und Siegelanalyse

Keine Stempel oder Siegel. Reines Ausstellungs-Titelblatt.

Buchhalterische Analyse

Keine buchhalterischen Angaben. Die Zahlen rechts oben (1.26, 11, 8, 12, 24, 7.21) sind vermutlich Seitennummern oder Blattzaehlungen der Sammlung.

Strukturierte Metadaten

Datum	undatiert (Ausstellung: 1985)
-------	-------------------------------

Ausstellung	FERPHILEX '85 (Eisenbahn-Philatelie-Ausstellung)
Sammlungstitel	"Unter Goettlichem Geleite"
Sammlungsthema	Nuernberger Fuhrmanns- und Botenbriefe
Anlass	Eisenbahn-Jubilaem (vermutlich 150 Jahre Deutsche Eisenbahn, Nuernberg–Fuerth 1835)
Zahlennotizen	1.26 / 11 / 8 / 12 / 24 / 7.21 (Seitenzaehlungen?)
Dokumenttyp	Sammlungstitelblatt / Ausstellungsblatt

Moderne Lesefassung

Dieses Blatt ist das Titelblatt einer Sammlung von Nuernberger Fuhrmanns- und Botenbriefen, die unter dem Titel 'Unter Goettlichem Geleite' fuer die Ausstellung FERPHILEX '85 zusammengestellt wurde. Die FERPHILEX war eine Eisenbahn-Philatelie-Ausstellung, die 1985 vermutlich anlaesslich des 150-jaehrigen Jubilaems der ersten deutschen Eisenbahn (Nuernberg–Fuerth, 7. Dezember 1835) stattfand.

Das zweite Etikett erklart den Zweck der Sammlung: Anlaesslich des Eisenbahn-Jubilaems soll das Exponat zeigen, wie sich der Verkehr – auch ohne Schienenverkehr, zum Teil auch von der Post genutzt – besonders im Nuernberger Raum abwickelte. Die Sammlung dokumentiert also den vorindustriellen Gueterverkehr per Fuhrwerk und Boten als Vorgaenger des Eisenbahntransports.